

Mittwoch 24.4.24

# DIVERSES

Zuger Woche

## Ein motiviertes Leitungsteam

Mitgliederversammlung des Spielgruppenverband Kanton Zug in Baar

Seit einem Jahr hat ein fast neu zusammengesetztes Team die Leitung des Spielgruppenverbandes übernommen. Eine beachtliche Zahl an Spielgruppenleiterinnen waren an der Mitgliederversammlung im reformierten Kirchengemeindehaus Baar anwesend, als die Arbeit des vergangenen Jahres vorgestellt wurde.

Zu erwähnen ist sicher die Weiterbildung in Baar zum Thema Trauerarbeit mit Pfarrer Manuel Bieler. Immer wieder gibt es Kinder in der Spielgruppe, welche einen Verlust eines lieben Menschen, eines Haustieres, Trennungen erleben müssen. Spielgruppenleiterinnen müssen darauf vorbereitet sein. Der Spielgruppenjahr-Eröffnungshöck in der Spielgruppe Tröpfli Steinhausen wurde von zahlreichen Spielgruppenleiterinnen besucht - zusammen auf das neue Spielgruppenjahr anstossen ist wichtig.

### Wesentliche Aufgabe in der frühkindlichen Bildung

Die Spielgruppenleiterinnen haben eine wesentliche Aufgabe in der frühkindlichen Bildung übernommen. Dies zeigt auch die alljährlich



Der Vorstand Spielgruppenverband Kanton Zug (von links): Brigitte Scherrer, Jaqueline Bircher, Christine Exer, Barbara Mart und Lucia América Reichmuth. Foto: zvg

erhobene Bestandesaufnahme aller Spielgruppenkindern. Im Schuljahr 2023/24 besuchen 1270 Kinder in den 11 Zuger Gemeinden die Spielgruppe. Das Erfreuliche, es sind 39 Kinder mehr als im Vorjahr. Obwohl immer mehr Eltern auf Kitaplätze angewiesen sind, ist nach wie vor die Spielgruppe bei Eltern und Kindern beliebt. Sehr viele fremdsprachige Kinder besuchen eine Spielgruppe. Daher absolvieren viele Spielgruppenleiterinnen eine Wei-

terbildung im Bereich Sprachförderung. Integration wird in den Spielgruppen stark gelebt und gefördert. Der Vorstand dankte am Schluss der Versammlung den anwesenden Spielgruppenleiterinnen für ihr grosses Engagement zum Wohle der Kinder, zum Wohle unserer Gesellschaft.

Für den Spielgruppenverband  
Kanton Zug  
Christine Exer und  
Barbara Marty